

Präsidialverfügungen

Den 14. Januar 1897

ist

dem das Laboratorium mit Beginn des Sommersemesters 1897 vorzugsweise in beschränkter Ausdehnung eröffnet zu werden

auf das Gesuch von Prof. Dr. Lunge dt. 12. Januar (N. 10)

entschied:

dem 48. Departement des Innern zu fordern das d. Laboratorium zu beauftragen:

es müsste der Befehl erteilt werden, die für die Öffnung des Laboratoriums für flammlose in weissen Tann, vornehmlich erforderliche Einrichtung von 20 Arbeitstispen mit den zugehörigen Leuchten etc. auf Ausweisung des Inventar 26.000 fr. anzufragen (fabrikant u. 20000 fr. folgt ohne angemerkt).

Den 17. Januar 1897

570.

auf das Gesuch von Privatdozent Mantel dt. 15. Jan. (N. 16)

ist

demselben für das Sommersemester 1897 die gewünschte Melanch bewilligt.

Mitteilung an Privatdozent Mantel & den Direktor.

Melanch für Privat,

Dozent Mantel

571.

auf das Gesuch von Privatdozent Krauer, Dozent für Weinbau an der landwirtschaftlichen Akademie, um die nachste Beförderungswahl, vorbehaltlich einer Anwartschaft eines Qualifikation für den Posten des Obst- & Weinbau, vorzuschlagen, d. Higi

ist

dem Posten des Hauptfeldes für Obst- & Weinbau, d. Higi, wird in Anbetracht seiner geleisteten guten Dienste an Stelle der beantragten Beförderungswahl für das Jahr 1896 eine Qualifikation im Betrage von 20000 fr.

Qualifikation für

Higi.